

## Newsletter

# Imagekampagne Donnersberger Land

Ausgabe Nr. 5, August 2015

---

Liebe Multiplikatoren der Imagekampagne,  
mit dem Newsletter möchten wir Sie wieder ganz aktuell über die Imagekampagne Donnersberger Land informieren!

Ziel von „Leben spüren. Donnersberg.“ ist es, nach „außen“ das Image der Region zu verbessern und nach „innen“ die Identifikation der Bevölkerung mit ihrem Landkreis zu stärken. Dabei bauen wir auf Ihre Unterstützung!

Der Newsletter enthält Informationen zu „Leben spüren. Donnersberg.“, Aktionen, Daten, Zahlen, Fakten, Hinweise zu Veranstaltungen und mehr.

Schauen Sie doch auch mal auf die Internetseite [www.donnensberg-image.de](http://www.donnensberg-image.de). Bei Fragen, Anregungen oder Hinweisen melden Sie sich gerne jederzeit bei uns!

Ihr FUTOUR-Team

### Neuigkeiten zur Imagekampagne

#### Marktgespräche mit dem Landrat

Die nächste Aktion, die im Rahmen der Imagekampagne umgesetzt wird, sind die „Marktgespräche“, bei denen die Donnersberger vom Landrat persönlich nach ihrer Interpretation von „Leben spüren. Donnersberg.“ befragt werden.

**Am 2. Oktober** wird der Landrat Winfried Werner zusammen mit dem Geschäftsführer der Sparkasse Donnersberg, Herrn Günther Bolinius, **auf dem Wochenmarkt in Rockenhausen** passierende Bürger auffordern ihre persönliche Verbindung/Bedeutung mit dem Slogan „Leben spüren. Donnersberg.“ aufzuschreiben und sich gleichzeitig an einem Gewinnspiel zu beteiligen.

An diesem Tag wird es außerdem vormittags einen Info-Stand auf dem Wochenmarkt geben, der von Mitarbeitern der des Kreises und des Donnersberg-Touristik-Verbands betreut wird. Weitere Termine auf den Wochenmärkten in Kichheimbolanden und Eisenberg sind geplant.

Nutzen Sie die Gelegenheit für ein Gespräch mit dem Landrat, dem Vorsitzenden der Sparkasse und dem Donnersberg-Touristik Verband. Informieren Sie sich über die

Angebote im Landkreis, nehmen Sie am Gewinnspiel teil und sagen uns was für Sie „Leben Spüren. Donnersberg.“ bedeutet!

Bei dem Gewinnspiel geht darum herauszufinden, was die Donnersberger Bürger mit Ihrer Region verbinden:

*Was macht das Donnersberger Land in den Augen der Bürger so besonders?  
Welches Gefühl verbinden sie mit ihrer Heimat?*

Die Marktgespräche ermöglichen es, viele Bewohner der Region direkt zu erreichen und miteinzubeziehen. Die gesammelten positiven Botschaften und Besonderheiten über das Donnersberger Land werden dann nach der Aktion in der Presse und auf den Internetseiten des Kreises, des DTV und der Projektwebseite veröffentlicht. So erfahren noch mehr Leute was das Gefühl „Leben spüren“ im Donnersberger Land ausmacht und wieso es so schön ist hier zu leben!

---

### Die Gewinner stehen fest! – Donnersberg... mal ganz entspannt... ohne Brücke!

Während der Aktion auf der Donnersbergerbrücke in München konnten die Besucherinnen und Besucher auch an einem Gewinnspiel teilnehmen. Dabei galt es drei Fragen richtig zu beantworten. In der Geschäftsstelle des Donnersberg-Touristik-Verbandes wurden nun die Gewinner gezogen. Dabei erhielten 10 Personen einen Sachpreis. Den Hauptgewinn, ein Wochenende im Hotel Kollektur im Zellertal, gewann Birgit Pöpperling aus 85591 Vaterstetten.

Alle Teilnehmer des Gewinnspiels konnten sich über ein „Trostpflaster“ freuen:



Der Effekt der Aktion auf der Donnersbergerbrücke hält an: in der Münchner Innenstadt fahren immer noch Räder mit den grünen „Leben spüren. Donnersberg.“ Sattelschützern herum und machen das Donnersberger Land bekannt.

Auch in der Region wurden die Sattelschützer mittlerweile schon verteilt – Vielleicht entdecken Sie ja auch im Donnersberger Land bald das eine oder andere „Leben spüren. Donnersberg.–Rad“!



---

Noch bis 06. September werden die schönsten „Sommerblicke“ im Donnersberger Land gesucht – **Machen Sie mit!**

Schicken Sie uns noch **bis einschließlich 6. September 2015** Ihren persönlichen Donnersberger–„Sommerblick“! Die Bilder sollten die Besonderheiten und die Einmaligkeit Ihrer Gemeinde in den Sommermonaten zeigen.

*Ob nun der Kirchturm bei Sonnenschein, spielende Kinder auf der Straße, der Donnersberg in der Abenddämmerung, das glitzernde Wasser im Dorfbrunnen oder die unverwechselbare Naturidylle.*

Über das Online-Formular auf der Internetseite [www.sommerblicke.donnensberg.de](http://www.sommerblicke.donnensberg.de) können Sie Ihr Foto einreichen.

**Ab dem 10. September 2015** kann auf dieser Seite dann für die Favoriten gestimmt werden, die dann für ein Donnersberger Bildlege-Spiel („Memory“) verwendet werden. Alle Fotografinnen und Fotografen, deren Foto auf das Spiel gedruckt wird, erhalten ein eigenes Exemplar! Zusätzlich werden unter allen Teilnehmern 20 tolle Preise verlost.



Leben spüren.  
DONNERSBERG.

## FOTOWETTBEWERB

Schicken Sie uns Ihre schönsten Fotos vom 20. 07. – 06. 09. 2015 zum Motto:

### „SOMMERBLICKE“ IM DONNERSBERGER LAND!

Nutzen Sie die Chance mit Ihrem Foto ein Memory-Spiel vom Donnersberger Land mitzugestalten und gewinnen Sie einen von vielen Preisen!

**MITMACHEN & GEWINNEN!**

Alle Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter:  
[www.sommerblicke.donnensberg.de](http://www.sommerblicke.donnensberg.de)

Kontakt und Informationen:  
Kreisverwaltung Donnersbergkreis Frau Stefanie Hüls • Tel.: 06352-710125




### Fotowettbewerb „Sommerblicke“

**Gesucht: Die schönsten Motive im Donnersberger Land**

Im Sommer zeigen sich die Natur und das Leben von der schönsten Seite. Und wo könnte der Sommer schöner sein als im Donnersberger Land?

Anhand eines Fotowettbewerbs im Rahmen der Imagekampagne „Leben spüren. Donnersberg“ sucht die Kreisverwaltung die schönsten „Sommerblicke“ aus allen 81 Ortsgemeinden.

Vorgabe: Die Fotos sollen die Besonderheiten und die Einmaligkeit des Ortes in den Sommermonaten zeigen. Ob unverwechselbare Naturidylle, glitzernes Wasser im Dorfbrunnen, spielende Kinder auf der Straße, fröhliche Menschen beim Dorffest oder der Kirchturm im Sonnenlicht.

Im Zeitraum **20. Juli bis 6. September 2015** können die Fotos über ein Online-Formular auf der Internetseite [www.sommerblicke.donnensberg.de](http://www.sommerblicke.donnensberg.de) eingereicht werden.

Ab 10. September haben dann die Kreisbewohner auf dieser Seite Gelegenheit, ihre Favoriten zu bestimmen und für diese zu voten.

Die Bilder, für die die meisten Stimmen abgegeben werden, sollen anschließend die Bildkarten eines Memory-Spiels schmücken, das in der Vorweihnachtszeit zum Kauf angeboten wird.

Unter allen Wettbewerbsteilnehmern werden 20 Preise verlost. Außerdem bekommen alle Fotografinnen und Fotografen, deren „Sommerbilder“ auf das Memory-Spiel gedruckt wurden, ein Exemplar des Spiels geschenkt.

Weitere Informationen unter [www.sommerblicke.donnensberg.de](http://www.sommerblicke.donnensberg.de) oder im Kreishaus bei Stefanie Hüls, unter Tel. 06352 / 710-125.


 Eine Aktion der Imagekampagne „Leben spüren. Donnersberg“ mit Unterstützung der Sparkasse Donnersberg.
 


Das Projekt Imagekampagne wird im Rahmen des Entwicklungsgemeinschafts-Bündels unter Beteiligung der Europäischen Union und dem Land Rheinland-Pfalz gefördert durch den Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten. LEADER ist ein Programm der Europäischen Union zur Entwicklung des ländlichen Raumes. Ihre verbindet Europa in die ländlichen Gebiete.

Wir sind gespannt auf Ihre „Sommerblicke“ und freuen uns über weitere Fotos!

Kontakt und Information:

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis**

**Frau Stefanie Hüls**

67292 Kirchheimbolanden

Tel.: 06352 – 710 125

[www.sommerblicke.donnensberg.de](http://www.sommerblicke.donnensberg.de)

## Aktuelles aus der Region

### Das Donnersberger Land beim autofreien Familientag im Appelbachtal

Am 16. August fand der autofreie Familientag im Appelbachtal statt. Dazu wurden die Verbindungsstraßen zwischen Würzweiler im Donnersbergkreis und Pfaffen-Schwabenheim im Landkreis Bad Kreuznach in eine Radfahr-Erlebniszone verwandelt. Auch das Donnersberger Land war im Rahmen der Imagekampagne beim autofreien Familientag im Appelbachtal präsent. Am Info-Stand in Niederhausen warben Prisca Keiper, Sparkasse Donnersberg und Judith Schappert, Donnersberg-Touristik-Verband u.a. für die Beteiligung beim Fotowettbewerb „Sommerblicke“.

Die Radlerinnen und Radler freuten sich über die „Donnersberger Sattelschoner“ und lobten diese Idee. Da es an diesem Tag doch immer wieder nieselte oder später sogar regnete, kamen die Sattelschoner gleich zum Einsatz. Bürgermeister Michael Cullmann, Verbandsgemeinde Rockenhausen und Dietmar Keller, Beigeordneter der Verbandsgemeinde Alsenz–Obermoschel, ließen es sich nicht nehmen den Stand zu besuchen. Unterstützt wurde das Team auch von Ortsbürgermeister Hubert Becker aus Mannweiler–Cölln.

---

### Berufsinformationen für Schüler mit „Job aktiv“

Dank der Initiative „Job aktiv“ können nach den Sommerferien SchülerInnen ab der 9. Klasse sechs Ausbildungsbetriebe im Donnersbergkreis kennen lernen und sich über die dort anzutreffenden Berufe informieren. Jugendliche, die sich speziell für ein Angebot interessieren, melden sich über ihre Schulen für den gewünschten Termin dazu an. Um eine angemessene Gruppengröße zu erreichen, sollten pro Schule maximal fünf TeilnehmerInnen zum jeweiligen Treffpunkt vermittelt werden.

Die Termine für die „lebendige“ Berufskunde sind wie folgt:

- 15. September (ab 9 Uhr) bei der Firma EKW in Eisenberg  
Ausbildung von Elektronikern, Industriemechanikern, Metallbauern und Industriekaufleuten
- 24. September bei der Firma Stabel in Göllheim,  
Ausbildung von Metallbauern
- 30. September beim Seniorenheim „Haus Antonius“ in Göllheim  
Ausbildung von Altenpflegern und AltenpflegehelferInnen, Koch/Köchin
- 7. Oktober beim Hotel–Restaurant Bastenhaus  
Ausbildung von Hotel– oder Restaurantfachleuten, Koch/Köchin
- 13. Oktober beim Bauunternehmen Frambach GmbH in Kirchheimbolanden  
Ausbildung von Maurern und Hochbaufacharbeitern
- 4. November beim Fliesenstudio Dindorf in Bisterschied,  
Ausbildung von Ausbaufacharbeitern, Fliesen–, Platten– und Mosaiklegern

---

### Freizeit–Tipps

- **29.08.2015: „Adolf–von–Nassau–Mountainbike–Erlebnistour“**  
Start um 10:00 Uhr am Busbahnhof Göllheim. Die 35 Kilometer lange Tour führt entlang der Spuren von Adolf von Nassau (römisch–deutscher König 1292–1298). Helm und Radhandschuhe erforderlich, Radbrille wird empfohlen. Die Strecke ist auch für weniger geübte Mountainbiker geeignet.  
Kosten: 5 € pro Person, Anmeldung: Donnersberg–Touristik–Verband




- **29. und 30.08.2015: Historischer Dorfmarkt im Luftkurort Dannenfels**  
Samstag ab 14 Uhr und Sonntag ab 10 Uhr werden an über 50 Ständen Arbeitsabläufe aus vergangenen Zeiten in reiner Handarbeit dargestellt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Programme und Informationen: DTV
- **05.09.2015: "Zu den Bergen und Felsen des westlichen Donnersberges" wandern**  
Start um 10.00 am Parkplatz der Gemeindehalle in Imsbach. Wanderführer Helmut Seib nimmt sie mit auf eine Wanderung von den Bergen des Pfälzerwaldes bis ins Nordpfälzer Bergland. Die Wanderung ist 16 km lang und dauert ca. 4,5–5 Stunden. Rucksackverpflegung und knöchelfeste Wanderschuhe erforderlich. Kosten: 2,50 € pro Person, ohne Anmeldung

Weitere Neuigkeiten und Events: [www.donnersberg-touristik.de](http://www.donnersberg-touristik.de), [www.donnersberg.de](http://www.donnersberg.de)  
Donnersberg-Touristik-Verband, Uhlandstr. 2, 67292 Kirchheimbolanden  
Tel: 06352/1712 Fax: 06352/710-262, Mail: [touristik@donnersberg.de](mailto:touristik@donnersberg.de)

#### Kontakt / Fragen zur Imagekampagne

FUTOUR GmbH, Dr. Heike Glatzel; Tel: 089/24241844 oder [heike.glatzel@futura.com](mailto:heike.glatzel@futura.com)

#### Weitere Informationen

- Die Imagekampagne wird unterstützt von:  Sparkasse Donnersberg  
und ist über LEADER gefördert. FUTOUR Regionalberatung ist mit der Imagekampagne beauftragt. Partner ist der Donnersbergkreis.
- Um Ihre E-Mailadresse aus unserem Verteiler zu entfernen/hinzuzufügen, schicken Sie uns bitte eine Mail.
- Falls Sie noch weitere Personen kennen, die sich für diesen Newsletter interessieren könnten, informieren Sie uns bitte.

		Diese Publikation wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms PAUL unter Beteiligung der Europäischen Union und dem Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten, Rheinland-Pfalz, durchgeführt.
EUROPÄISCHE UNION Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete		